

DE Kurzbetriebsanleitung

Kompaktes RFID-Interface TBEN-L...-4RFID-8DXP

Weitere Unterlagen

Ergänzend zu diesem Dokument finden Sie im Internet unter www.turck.com folgende Unterlagen:

- Datenblatt
- Betriebsanleitung
- Projektierungshandbuch RFID

Zu Ihrer Sicherheit**Bestimmungsgemäße Verwendung**

Die Geräte sind ausschließlich zum Einsatz im industriellen Bereich bestimmt.

Das Blockmodul TBEN-L...-4RFID-8DXP ist ein RFID-Interface zum Einsatz im Turck RFID-System. Das Gerät wird zwischen Steuerung und Schreib-Lese-Kopf angeschlossen und überträgt Befehle von der Steuerung an die Schreib-Lese-Köpfe. Gelesene Daten werden über das Gerät an die Steuerung weitergegeben. Die Geräte unterstützen HF-Schreib-Lese-Köpfe ab Firmware-Stand Vx.90 und UHF-Schreib-Lese-Köpfe ab Firmware-Stand FW 1.45.

An das Gerät können bis zu vier RFID-Schreib-Lese-Köpfe angeschlossen werden. Zusätzlich stehen acht konfigurierbare digitale Kanäle zur Verfügung. Die Multiprotokoll-Interfaces können an die Ethernet-Feldbusssysteme PROFINET, Modbus TCP und EtherNet/IP angeschlossen werden. Die Geräte dürfen nur wie in dieser Anleitung beschrieben verwendet werden. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für daraus resultierende Schäden übernimmt Turck keine Haftung.

Allgemeine Sicherheitshinweise

- Nur fachlich geschultes Personal darf das Gerät montieren, installieren, betreiben, parametrieren und instand halten.
- Das Gerät nur in Übereinstimmung mit den geltenden nationalen und internationalen Bestimmungen, Normen und Gesetzen einsetzen.
- Das Gerät erfüllt ausschließlich die EMV-Anforderungen für den industriellen Bereich und sind nicht zum Einsatz in Wohngebieten geeignet.

Produktbeschreibung**Geräteübersicht**

Siehe Abb. 2: Abmessungen

Anschluss	Bedeutung
X1	Power IN
X2	Power OUT
C0	RFID-Kanal 0
C1	RFID-Kanal 1
C2	RFID-Kanal 2
C3	RFID-Kanal 3
C4	Digitale Kanäle 8 und 9
C5	Digitale Kanäle 10 und 11
C6	Digitale Kanäle 12 und 13
C7	Digitale Kanäle 14 und 15
P1	Ethernet 1
P2	Ethernet 2

Funktionen und Betriebsarten

Mit dem Gerät können verschiedene Befehle wie Inventory (Singletag- und Multitag-Anwendungen), Lesen, Schreiben und Passwortschutz ausgeführt werden. Für die Optimierung der Geschwindigkeit, zum Selbsttriggern des Systems sowie für Backup und Wiederherstellung stehen zusätzliche Funktionen zur Verfügung. Pro Schreib- oder Lesezyklus können je Kanal 128 Bytes übertragen werden. Zur Übertragung von mehr als 128 Bytes müssen die Daten fragmentiert werden. An die konfigurierbaren digitalen Kanäle können Sensoren und Aktuatoren angeschlossen werden. Insgesamt lassen sich bis zu acht 3-Draht-PNP-Sensoren bzw. acht PNP-DC-Aktuatoren mit einem maximalen Ausgangstrom von 2 A pro Ausgang anschließen.

EN Quick Start Guide

TBEN-L...-4RFID-8DXP Compact RFID Interface



TBEN-L...-4RFID-8DXP
Compact RFID Interface
Quick Start Guide
100004008 2007

Additional information see

**Montieren**

Die Geräte lassen sich über zwei M6-Schrauben auf einer ebenen, vorgebohrten und geerdeten Montagefläche befestigen. Das maximale Anzugsdrehmoment für die Befestigung der Schrauben beträgt 1,5 Nm.
► Gerät gemäß Abb. 3 montieren.

Gerät erden

Erdungsspanne (1) und Metallring (2) sind miteinander verbunden.

Eine Metallschraube (3) durch das untere Montageloch der Station verbindet den Schirm der Feldbusleitungen mit der Funktionserde von Spannungsversorgung und angeschlossenen Geräten und dem Bezugspotenzial der Anlage (siehe Abb. 4).

Gemeinsames Bezugspotenzial aufheben:

- Metallschraube (3) lösen.
- Erdungsspanne gemäß Abb. 5 entfernen.
- Gemeinsames Bezugspotenzial wiederherstellen:
- Erdungsspanne gemäß Abb. 6 einsetzen.

Anschließen

- Gerät gemäß „Wiring Diagrams“ an den Feldbus anschließen (max. Anzugsdrehmoment 0,6 Nm).
- Gerät gemäß „Wiring Diagrams“ an die Versorgungsspannung anschließen (max. Anzugsdrehmoment 0,8 Nm).
- Schreib-Lese-Köpfe sowie digitale Sensoren und Aktuatoren gemäß „Wiring Diagrams“ an das Gerät anschließen (max. Anzugsdrehmoment 0,8 Nm).

In Betrieb nehmen

Informationen zur Inbetriebnahme des Gerätes entnehmen Sie der Betriebsanleitung.

Betreiben**LED-Anzeigen**

LED PWR	Bedeutung
aus	keine Spannung oder Unterspannung an V1
grün	Spannung an V1 und V2 ok
rot	keine Spannung oder Unterspannung an V2

LED BUS

LED BUS	Bedeutung
aus	keine Spannung vorhanden
grün	Verbindung zu einem Master vorhanden
blinkt 3 x grün	ARGEE/FLC aktiv
in 2 s	
blinkt grün	Gerät betriebsbereit
(1 Hz)	
rot	IP-Adressen-Konflikt oder Modbus-Verbindungs-Timeout
blinkt rot (1 Hz)	Wink-Kommando aktiv
blinkt rot/grün (1 Hz)	Autonegotiation und/oder DHCP/BootP-Suche der Einstellungen

LED ERR

LED ERR	Bedeutung
aus	keine Spannung vorhanden
grün	keine Diagnose, Gerät fehlerfrei
rot	Diagnose liegt vor
LEDs ETH1 und ETH2	Bedeutung
aus	keine Ethernet-Verbindung
grün	Ethernet-Verbindung hergestellt, 100 Mbit/s
blinkt grün	Datentransfer, 100 Mbit/s
gelb	Ethernet-Verbindung hergestellt, 10 Mbit/s
blinkt gelb	Datentransfer, 10 Mbit/s

Other documents

Besides this document the following material can be found on the Internet at www.turck.com:

- Data sheet
- Operating instructions
- RFID configuration manual

Installing

The devices can be fastened via two M6 screws to a level, pre-drilled and grounded mounting surface. The maximum tightening torque for fastening the screws is 1.5 Nm.

- Install the device in accordance with Fig. 3.

Grounding the device

The grounding clip (1) and the metal ring (2) are connected to each other.

A metal screw (3) through the bottom mounting hole in the station connects the shield of the fieldbus lines to the functional ground of the power supply and the connected devices and to the reference potential of the system (see Fig. 4).

Removing the common reference potential:

- Loosen the metal screw (3).
- Remove the grounding clip as shown in Fig. 5.
- Restoring the common reference potential:
- Attach the grounding clip as shown in Fig. 6.

Connection

► Connect the device to the fieldbus in accordance with the wiring diagrams (max. tightening torque: 0.6 Nm).

► Connect the device to the power supply in accordance with the wiring diagrams (max. tightening torque: 0.8 Nm).

- Connect the read/write heads as well as digital sensors and actuators to the device in accordance with the wiring diagrams (max. tightening torque: 0.8 Nm).

Commissioning

For information on commissioning the device, refer to the operating instructions.

Operation**LEDs**

PWR LED	Meaning
Off	No power or undervoltage at V1
Green	Power at V1 and V2 OK
Red	No power or undervoltage at V2

BUS LED

BUS LED	Meaning
Off	No voltage present
Green	Connection to a master present
Flashes	ARGEE/FLC active
3 x green in 2 s	
Flashing green	Device is operational (1 Hz)
Red	IP address conflict or Modbus connection timeout
Flashing red	Wink command active (1 Hz)
Flashing red/green (1 Hz)	Autonegotiation and/or DHCP/BootP search for settings

ERR LED

ERR LED	Meaning
Off	No voltage present
Green	No diagnosis, device free of errors
Red	Diagnostics present

ETH1 and ETH2

LEDs	Meaning
Off	No Ethernet connection
Green	Ethernet connection established, 100 Mbps
Flashing green	Data transfer, 100 Mbps
Yellow	Ethernet connection established, 10 Mbps
Flashing yellow	Data transfer, 10 Mbps

1

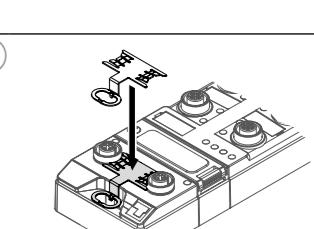
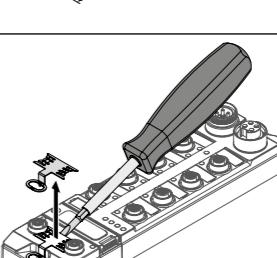
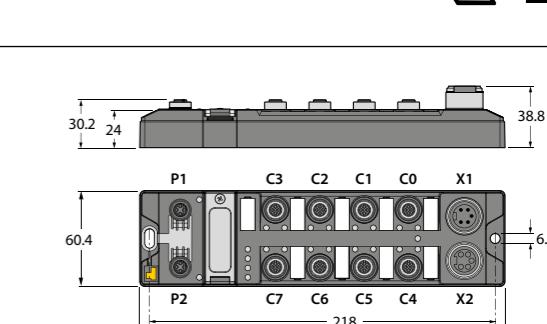
2

3

4

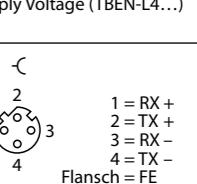
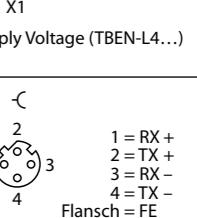
5

6



Supply Voltage (TBEN-L5...)

Supply Voltage (TBEN-L4...)



Ethernet

Ethernet

</

DE Kurzbetriebsanleitung

LEDs TP0...TP3 Bedeutung	
aus	kein Datenträger im Erfassungsbereich
grün	Datenträger im Erfassungsbereich
blinkt grün	Datenträger im Erfassungsbereich, Befehl wird bearbeitet
blinkt (1 Hz) rot/ grün	Verbindung mit DTM. Keine Verbindung zur Steuerung aktiv.
rot	Diagnose liegt vor

LEDs CMD0...CMD3 Bedeutung	
aus	Schreib-Lese-Kopf aus
grün	Schreib-Lese-Kopf ein
blinkt grün	BUSY (Befehl aktiv)
blinkt rot	Interface-Speicher voll
rot	Fehler im Dateninterface

RFID-Kanal-LEDs	
TP... und	Überlast der Hilfsspannung
CMD... blitzen	
gleichzeitig	
TP... und	Parameter-Fehler
CMD... blitzen	
abwechselnd	

DXP-Kanal-LEDs	
aus	Eingangslevel unterhalb max. Eingangsniveau
leuchtet grün	Eingangslevel oberhalb min. Eingangsniveau (max. 2 A)
leuchtet rot	– Aktuator Überlast
blitzen rot (1 Hz)	Überlast der Sensorversorgung

EN Quick Start Guide

TP0...TP3 LEDs Meaning	
Off	No tag within sensing range
Green	Tag within sensing range
Flashing green	Tag within sensing range, command in progress
Flashing red/ green (1 Hz)	Connection with DTM. No connection to controller active
Red	Diagnostics present

CMD0...CMD3 LEDs Meaning	
Off	Read/write head off
Green	Read/write head on
Flashing green	BUSY (command active)
Flashing red	Interface storage full
Red	Error in the data interface

RFID channel LEDs	
TP... and	Overload of the auxiliary voltage
CMD... flash	
simultaneously	
TP... and	Parameter error
CMD... flash	
alternately	

DXP channel LEDs	
Off	Input level below maximum input level
Lights up in green	Input level above minimum input level (2 A)
Lights up in red	Actuator overload
Flashing red (1 Hz)	Overload of the sensor supply

Setting

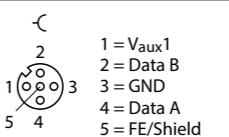
The devices can be configured and parameterized using the control software. Further information on setting the devices can be found in the operating instructions.

Repair

The device is not intended for repair by the user. Take defective devices out of operation. Observe our return acceptance conditions when returning the device to Turck.

Disposal

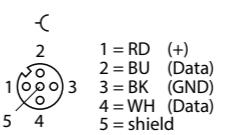
 The devices must be disposed of correctly and must not be included in general household garbage.



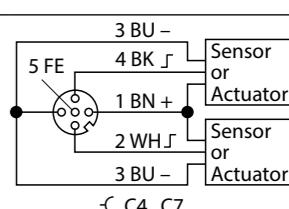
RFID channels (C0...C3) - RS485



RFID channels (C0...C3) - Connectors .../S2501



RFID channels (C0...C3) - Connectors .../S2503



Digital channels

Technical Data

Supply	
Supply voltage	24 VDC
Admissible range	18...30 VDC
Total current	V1 max. 8 A, V2 max. 9 A at 70 °C per module
Electrical isolation	Galvanic isolation of the voltage groups V1 and V2, voltages up to 500 VAC
Power dissipation, typical	≤ 5 W

System data	
Transmission rate	Ethernet 10 Mbit/s/ 100 Mbit/s
Connection technology	2 x M12, 4-pole, D-coded

RFID	
Number of channels	4
Connectivity	M12
Power supply	2 A per channel at 70 °C, short-circuit proof

Digital inputs	
Number of channels	8
Connectivity	M12, 5-pin
Input type	PNP
Type of input diagnostics	Channel diagnostics
Switching threshold	EN 61131-2 Type 3, PNP
Low level signal voltage	< 5 V
High level signal voltage	> 11 V
Low level signal current	< 1,5 mA
High level signal current	> 2 mA
Potential separation	Galvanic isolation to P1/P2, voltages up to 500 VDC

Digital outputs	
Number of channels	8
Connection technology	M12, 5-pole
Output type	PNP
Type of output diagnostics	Channel diagnostics
Output voltage	24 VDC from potential group
Output current per channel	2.0 A, short-circuit proof, max. 4.0 A per port
Simultaneity factor	0.56
Load type	EN 60947-5-1: DC-13
Short-circuit protection	Yes
Potential separation	Galvanic isolation to P1/P2, voltages up to 500 VDC

Standard/Directive conformity	
Vibration test	Acc. to EN 60068-2-6, acceleration to 20 g
Shock test	Acc. to EN 60068-2-27
Drop and topple	Acc. to IEC 60068-2-31/ IEC 60068-2-32
Electro-magnetic compatibility	Acc. to EN 61131-2
Approvals and certificates	CE; FCC; UV-resistant acc. to DIN EN ISO 4892-2A (2013)
UL conditions	cULus LISTED 21 W2, IND. CONT.EQ., Encl.Type 1 -40...+55 °C Channel output current: C0...C3: 1.74 A per channel, max. 7 A total C4...C7: 4 A per channel, max. 9 A total

General information	
Dimensions (BxLxH)	60.4 x 230.4 x 39 mm
Operating temperature	-40...+70 °C
Storage temperature	-40...+85 °C
Altitude	Max. 5000 m
Protection class	IP65/IP67/IP69K
MTTF	88 years acc. to SN 29500 (Ed. 99) 20 °C
Housing material	PA6-GF30
Housing color	Black
Window material	Lexan
Material screw	303 stainless steel
Halogen-free	Yes
Mounting	2 mounting holes Ø 6.3 mm